

## Bericht zum Job Shadowing am GBS St. Gallen

Im Rahmen eines Job Shadowings besuchten wir im März 2025 das Gewerbliche Berufsschulzentrum St. Gallen (GBS SG). Dort erhielten wir spannende Einblicke in die Bildungsangebote sowie die verschiedenen Konzepte der Lern- und Schulentwicklung der GBS SG. Besonders beeindruckt haben uns die modernen Lernateliers, der intensive Austausch über innovative Raumkonzepte und die Weiterentwicklung des Lernens im Kontext eines ganzheitlich angelegten Schulentwicklungskonzeptes, welches das Blended Learning zur tragenden Lernform entwickelt. Hierbei konnten wir wertvolle Erkenntnisse für die Weiterentwicklung unserer eigenen Schulorganisation gewinnen.



**Herzlich willkommen am GBS St.Gallen**

Kanton St.Gallen  
Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum St.Gallen



Bereits bei unserer Ankunft wurden wir herzlich empfangen und durch das Gebäude geführt. Die Lernateliers boten eine ansprechende Umgebung, die kollaboratives und individuelles Lernen optimal unterstützt. Besonders beeindruckend war die Vielfalt der unterschiedlichen Bereiche innerhalb der Lernateliers, die darauf ausgerichtet sind, den Arbeitsplatz der Lernenden möglichst genau abzubilden. Gleichzeitig haben die Räume häufig unterschiedliche Bereiche für Einzelarbeiten, Coachinggespräche oder Inputphasen durch die Lehrkraft. Die Einzelarbeitsplätze sollen jedoch die Berufswirklichkeit abbilden, sodass der Klassenraum eines Medien gestalters andere Anforderungen hat als der eines Fachinformatikers. Es wurde deutlich, dass das GBS SG großen Wert auf eine lernförderliche Atmosphäre legt, die den Bedürfnissen der Lernenden gerecht wird. Neben Kollaboration und individuellem Lernen wird dadurch auch das handlungsorientierte Lernen in besonderem Maß in den Fokus gerückt.

Ein weiteres Highlight unseres Besuchs war der Austausch mit den Lehrpersonen und Mitgliedern der Schulleitung. Die Diskussionen über die Entwicklung einer modernen Lernkultur, welche sowohl von innovativen Raum- als auch neuen didaktisch-methodischen Konzepten gefördert und gestaltet werden kann, waren äußerst aufschlussreich. Dabei hatten wir auch die Gelegenheit, die Planungen für die komplette Neugestaltung des Hauptgebäudes in den nächsten Jahren kennenzulernen. Besonders vor dem Hintergrund der in den kommenden Jahren an den BBS Soltau anstehenden eigenen Umbauarbeiten, war der Einblick in diesem Bereich



von hohem Erkenntniswert für uns. Vor allem der Austausch in die (an den GBS SG bereits vollzogenen) Beteiligungsprozesse innerhalb des Kollegiums zur Gestaltung einer zukünftigen Raumausstattung war sehr intensiv und gewinnbringend.

Vom GBS SG wurde uns Blended Learning als Möglichkeit vorgestellt, Präsenz- und Online-Unterricht optimal zu verzahnen. Blended Learning wird am GBS SG gefördert, da es nebenberufliche Angebote gibt, bei denen Teile des Lernstoffs im Selbststudium zu Hause absolviert werden müssen. Auch für bestimmte Auszubildende bietet dieses Konzept eine flexible Möglichkeit, Lerninhalte effizient zu erarbeiten. In einigen Bildungsgängen haben Auszubildende sogar die Möglichkeit, bestimmte Projekte an einem Arbeitsplatz ihrer Wahl zu bearbeiten, was ihre Eigenverantwortung und Praxisnähe stärkt. Von hohem Wert war dabei, dass uns die im Blended Learning eingesetzten Methoden und digitalen Werkzeuge vor Ort praxisnah vorgestellt wurden, wodurch wir weitere Anregungen für unsere eigene Arbeit erhalten haben. Als Erfolgsfaktor für eine Umsetzung in der Breite konnten wir im Austausch die gut geplante Kommunikation auf allen Ebenen der Schule ausmachen. Damit konnten wir ein gelingendes Beispiel dafür erleben, wie sich zukünftige Innovationen und Verbesserungen im Lernbereich erzielen lassen.

Neben den vielen fachlichen Eindrücken und Austauschen, bleibt uns auch die sehr angenehme Atmosphäre unseres Besuches an den GBS SG nachhaltig in Erinnerung. Wir wurden sehr herzlich empfangen und in allen Belangen sehr gut betreut, konnten viele tolle Menschen kennenlernen, spannende Gespräche führen und haben uns rundum wohlgefühlt. Nicht zuletzt war auch das kulinarische Angebot – sowohl innerhalb der Schule als auch außerhalb der Schule - hervorragend, was den positiven Gesamteindruck noch verstärkte.



Unser Besuch am GBS SG war für uns eine äußerst bereichernde Erfahrung. Wir nehmen viele neue Ideen und Impulse mit. Wir möchten uns bei allen Beteiligten (namentlich insbesondere bei Karin, Urs und Thomas) noch

einmal ganz ganz herzlich für die tolle Gastfreundschaft, die klasse Organisation und den inspirierenden Austausch bedanken.



Thomas Brost, Clarissa Sander, Nadine Vesper